

14. BME-FORUM

Einkauf von Kunststoffen

2. – 3. JULI 2019 | WIESBADEN



Flexible Beschaffungsstrategien im volatilen Marktumfeld verankern

- Kostentransparenz erreichen, willkürliche Preisveränderungen abwehren
- Zielmatrix, Strategie und Methodik in der Verhandlung ergebnisorientiert anwenden
- Mit der Digitalisierung von Materialeigenschaften Ressourceneffizienz erreichen
- Lieferstörungen beim Rohstoffeinkauf effektiv begegnen
- Lieferantenauswahl, Performance Monitoring & Lieferantenentwicklung nachhaltig gestalten

GETRENNT BUCHBAR

WORKSHOP A | 1. Juli 2019

Technisches Basiswissen für Einkäufer: Kunststoffe

WORKSHOP B | 4. Juli 2019

Aktives Risikomanagement in der kunststoffverarbeitenden Industrie

Technisches Basiswissen für Einkäufer: Kunststoffe

WORKSHOPZIEL

Damit Sie als verantwortlicher Einkäufer von Kunststoffen bestmögliche Ergebnisse erzielen, sollten Sie mit den technischen und technologischen Details vertraut sein. Dieser technisch orientierte Workshop vermittelt Ihnen das Wissen über die wichtigsten Kunststoffe, deren Eigenschaften, die Verarbeitungsverfahren und Anwendungsgebiete. Am Ende des Workshops werden Sie in der Lage sein, technische Spezifikationen zu verstehen und ggf. kritisch zu hinterfragen, um auf Augenhöhe mit Lieferanten und den Kollegen aus der Technik diskutieren zu können.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus der kunststoffverarbeitenden Industrie, insbesondere aus den Bereichen Kunststoffeinkauf, Materialwirtschaft und Supply Chain Management

INHALTE

Allgemeine Werkstoffkunde

- Begriffsdefinition
- Einsatzgebiete/Anwendungen
- Molekularer Aufbau und Klassifizierung der Kunststoffe
- Herstellverfahren von Polymeren und Einflussgrößen
- Gibt es DAS Kunststoffsystem? Homopolymere/Co-Polymere und Blends
- PP oder PEI? – Unterschiede zwischen Massenkunststoffen, technischen Kunststoffen und Hochleistungskunststoffen

Eigenschaften

- Wieso, weshalb, warum ... fließen Thermoplaste?
- Was bestimmen die da? – Analysen und ihre Aussagen
- Mechanische Fähigkeiten
- Kunststoffe in der Anwendung

Verarbeitungsverfahren

- Extrusion
- Spritzguss/Mikrospritzguss
- Press-Verfahren

Materialanpassung

- Additive
- Zusatzstoffe
- Verstärkungsfasern (Glas, Kohlenstoff, Naturfaser)

Faserverstärkte Kunststoffe (Compounds und Composites)

- Besonderheiten bei der Verarbeitung
- Statisches mechanisches Verhalten
- Dauerschwingfestigkeit

Kunststoffe und/oder Metall ...

- Leichtbaupotenzial
- Hybride als neue Werkstoffklasse

Umwelt und Nachhaltigkeit

- Bio-Plastics – Definition und bisherige Anwendungsgebiete
- Substitutionspotenzial
- Recycling von Kunststoffen – notwendiges Übel oder Materialquelle?
- Materialkarte oder Materialvielfalt? Ist mehr immer mehr?

METHODIK

Fachvortrag, Anwendungsbeispiele, Diskussion, Übungen, Handout

WORKSHOPLEITER

Dr. Leif Steuernagel ist Akademischer Rat am Institut für Polymerwerkstoffe und Kunststofftechnik der Technischen Universität Clausthal und Leiter der Abteilung „Nachwachsende Rohstoffe“. Nach seinem Studium mit Schwerpunkt auf Organischer Chemie und der anschließenden Promotion an der ETH Zürich beschäftigt er sich seit über zwölf Jahren mit der Modifizierung und Optimierung von Kunststoffsystemen und deren Verarbeitung. Eine zentrale Rolle spielt dabei die Naturfaser-Verwendung in Compounds und Composites.

WORKSHOPZEITEN

09.30 – 17.00 Uhr

Die Pausenzeiten werden individuell zwischen den Teilnehmern und dem Workshopleiter festgelegt.

Moderation und Vorsitz:

Dimitrios Koranis, Geschäftsführer, KORANIS Purchasing Solutions

09.00	Begrüßung der Teilnehmer und Eröffnung des Forums
09.05	Rohstoffe und Vorprodukte – Veränderungen im Weltmarktgefüge <ul style="list-style-type: none">■ Ölmarkt und Ölpreise – Status Quo und Perspektiven■ Raffinerieentwicklungen – Chancen und Risiken■ Alternative Rohstoffquellen – Ethangas und Schiefergas■ Die Rolle Europas im Weltmarkt – Turnaround oder Abdanken?■ Verflechtungen und Synergien mit dem Energiesektor (Strom und Gas) Dimitrios Koranis
10.15	Kaffee- und Teepause
10.45	Transparente und abgesicherte Kunststoffpreise – eine Mär? Wie erreiche ich Kostentransparenz und wie kann ich mich vor willkürlichen Preisveränderungen schützen? <ul style="list-style-type: none">■ Wie haben sich die Verträge für Kunststoffe in den letzten Jahrzehnten geändert?■ Wer handelt mit wem aus welchem Grund?■ „Cost Break Down“ für Kunststoffe – geht das und wie genau ist er?■ Auf welcher Preisbasis schließe ich vormaterialindizierte Verträge für Kunststoffe ab und wie sichere ich diesen Preis über die Laufzeit?■ Wie „verlässlich“ ist die Bindung eines Kunststoffpreises an einen Index? Michael Kappler , Inhaber, KKK KAPPLER
11.45	Praxisbeispiel zur Beschaffungsmethodik im Kunststoffeinkauf <ul style="list-style-type: none">■ Erklärung der Zielmatrix■ Strategie und Methodik■ Erstellung des Verhandlungskalenders■ Vorbereitung der Verhandlung■ Durchführung der Verhandlung■ Analyse im Nachgang der Zielerreichung Alexander Kuhr , Purchasing Manager Thermoplastics/Duroplastics, Lacquers/Adhesives, Hella Corporate Center GmbH
12.45	Gemeinsames Mittagessen
14.00	Lieferstörungen beim Rohstoffeinkauf – Force-Majeure-Klauseln in nationalen und internationalen Lieferverträgen <ul style="list-style-type: none">■ Lieferhindernisse im Rohstoffeinkauf – typische Szenarien■ Unterschiede der vertraglichen Haftungsregime im deutschen und im internationalen Kaufrecht (UN-Kaufrecht/CISG)■ Lieferhindernisse im deutschen und im internationalen Kaufrecht■ Vertragliche Lösungsansätze: Force-Majeur-Klauseln, Hardship-Klauseln Jörg Petermöller, M.L.E. , Rechtsanwalt für Technisches Recht & Product Compliance, Compliance Officer, Product Compliance Officer, LEGACON Rechtsberatung
15.15	Kaffee- und Teepause
15.45	Beschaffungsstrategien für Duroplaste – aktuelles Projekt zur Klassifizierung der Materialien <ul style="list-style-type: none">■ Aktuelle Situation des Kunststoffmarktes■ Neues Messverfahren für Duroplatematerialien■ Verbesserung der Rahmenbedingungen in der Lieferkette Michael Weigelt , Mitglied der Geschäftsführung, GKV – Gesamtverband Kunststoffverarbeitende Industrie e.V. und Geschäftsführer GKV/TecPart – Verband Technische Kunststoff-Produkte e.V.
16.30	Der gesamtheitliche Prozess und nachhaltige Methoden der Lieferantenauswahl, des Performance Monitoring sowie der Lieferantenentwicklung <ul style="list-style-type: none">■ Cross-funktionaler Supplier-Selection-Prozess■ Supplier-Risk-Aspekte■ Performance Monitoring mit Standard-KPIs■ Lieferantenentwicklung und -betreuung Kornel Barna , Division Supply Chain Manager, Polyflex Division Europe, Parker Hannifin Corporation
17.30	Zusammenfassung der Ergebnisse und Abschlussdiskussion
17.45	Sektempfang und Get-Together Zum Ausklang des Forumstages lädt Sie die BME Akademie zu einem Sektempfang ein. Hier haben Sie Gelegenheit, den Austausch mit Referenten und Fachkollegen in informellem Rahmen zu vertiefen und neue Kontakte zu knüpfen.
18.45	Ende des ersten Forumstages

VERANSTALTUNGSINHALT

Sehr geehrte Damen und Herren,

Rohstoffverknappungen, Preisschwankungen und -explosionen, Force-Majeure-Meldungen – als Einkäufer von Kunststoffen sind Sie Markturbulenzen gewöhnt. So breit und vielfältig das Spektrum an Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten dieses Werkstoffs auch ist, bleibt die Beschaffungsseite doch stark risikobehaftet.

In diesem harten globalen Wettbewerb ist es für Sie als Einkäufer wichtig, die Trends in den Märkten zu erkennen und zu verstehen, um frühzeitig reagieren sowie passende Handlungsmaßnahmen ableiten zu können. Informieren Sie sich deshalb auf dem BME-Forum „Einkauf von Kunststoffen“ über die aktuellen Markt- und Preisentwicklungen und diskutieren Sie mit Experten das Pro und Contra Erfolg versprechender Beschaffungsstrategien.

Wir freuen uns darauf, Sie in Wiesbaden zu begrüßen.

ZIELGRUPPE DES FORUMS

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus der kunststoffverarbeitenden Industrie und den Bereichen Einkauf und Materialwirtschaft sowie alle, die mit dem Einkauf von Kunststoffen betraut sind. Aufgrund ihrer strategischen Bedeutung ist diese Veranstaltung auch für Geschäftsführer interessant.

ANSPRECHPARTNER

FÜR INHALTLICHE FRAGEN:

Anita Engelmann
Tel.: 06196 5828-240
E-Mail: anita.engelmann@bme.de

FÜR ANMELDUNGEN:

Melanie Baum
Tel.: 06196 5828-201
E-Mail: melanie.baum@bme.de

FÜR PARTNER/AUSSTELLER:

Svea Oschmann
Tel.: 06196 5828-125
E-Mail: svea.oschmann@bme.de

Moderation und Vorsitz:

Dimitrios Koranis

09.00	Begrüßung der Teilnehmer und Eröffnung des zweiten Forumstages			
09.05	<p>Digitalisierung von Materialeigenschaften – Beispiele von Ressourceneffizienz entlang der Wertschöpfungskette von Kunststoffbauteilen</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Charakterisierung und Definition von Modellen zur Beschreibung der Eigenschaftsbeziehungen ■ Unterstützung der Modellbildung durch numerische Simulation (FEM) und Aufbau von virtuellen Datenkonzepten ■ Abbildung der Wertschöpfungskette in einem digitalen Zwilling ■ Erfassung von Betriebs- und Verfahrensparametern in Real-Time aus der Maschinensteuerung ■ Implementation intelligenter Sensoren zur Erfassung der Mikrostruktur der Produkte ■ Ständiger Abgleich der realen und der virtuellen Bauteilcharakteristik ■ Nullfehlerproduktion -> Ziel oder Traum? <p>Prof. Dr.-Ing. Peter Michel, Geschäftsfeldleiter Polymeranwendungen, Fraunhofer-Institut für Mikrostruktur von Werkstoffen und Systemen IMWS</p>			
10.00	<p>Revolution des Rezyklatmarktes</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Auswirkungen der EU-Kunststoffstrategie ■ Politische Eingriffe in den Rezyklatmarkt ■ Fakten statt Emotionen <p>Frank Stammer, Fachreferent, GKV/TecPart – Verband Technische Kunststoff-Produkte e.V.</p>			
10.45	<p>Start-up-Pitches</p> <p>chembid – die Suchmaschine und Beschaffungsplattform für Chemikalien und Kunststoffe</p> <p>Christian Bürger, Geschäftsführer, chembid GmbH</p> <p>Wie digitaler Rohstoffeinkauf auf einem unabhängigen Marktplatz gelingt</p> <p>Alexander Lakemeyer, Partner/Gesellschafter, PINPOOLS GmbH</p>			
11.00	Kaffee- und Teepause			
11.30	<p>Parallele, interaktive Round Tables, Wechsel jeweils nach 30 Minuten</p> <table border="0" style="width: 100%; background-color: #f9f9f9;"> <tr> <td style="width: 33%; padding: 5px;"> <p>ROUND TABLE 1: Rohstoffmarkt als Frühwarnsystem Moderation: Dimitrios Koranis</p> </td> <td style="width: 33%; padding: 5px;"> <p>ROUND TABLE 2: Herstellung von Kostentransparenz beim Kunststoffeinkauf Moderation: Michael Kappler</p> </td> <td style="width: 33%; padding: 5px;"> <p>ROUND TABLE 3: Aktuelle Rechtsfragen im Kunststoffeinkauf Moderation: Jörg Petermüller, M.L.E</p> </td> </tr> </table>	<p>ROUND TABLE 1: Rohstoffmarkt als Frühwarnsystem Moderation: Dimitrios Koranis</p>	<p>ROUND TABLE 2: Herstellung von Kostentransparenz beim Kunststoffeinkauf Moderation: Michael Kappler</p>	<p>ROUND TABLE 3: Aktuelle Rechtsfragen im Kunststoffeinkauf Moderation: Jörg Petermüller, M.L.E</p>
<p>ROUND TABLE 1: Rohstoffmarkt als Frühwarnsystem Moderation: Dimitrios Koranis</p>	<p>ROUND TABLE 2: Herstellung von Kostentransparenz beim Kunststoffeinkauf Moderation: Michael Kappler</p>	<p>ROUND TABLE 3: Aktuelle Rechtsfragen im Kunststoffeinkauf Moderation: Jörg Petermüller, M.L.E</p>		
13.00	Gemeinsames Mittagessen			
14.15	<p>Möglichkeiten mit agilen Projekten im Kunststoffeinkauf</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Agilität und Einkauf: Eine differenzierte Betrachtung ■ Leistungsbeschreibung in agilen Projekten erfolgreich gestalten ■ Kostentransparenz in der Zusammenarbeit mit Lieferanten in agilen Projekten ■ Best-Practice-Lösungen in der Praxis <p>Manuel Günzel, Berater, Günzel Consulting</p>			
15.15	Kaffee- und Teepause			
15.45	<p>Beschaffungsstrategien für Kunststoff-Komponenten für das Segment Medical Healthcare</p> <p>Florian Bauer, Product Category Purchaser, SCM – Purchasing Europe, Trelleborg Sealing Solutions Germany GmbH</p>			
16.30	Zusammenfassung der Ergebnisse und Gelegenheit für abschließende Fragen			
16.45	Ende des Forums			

Aktives Risikomanagement in der kunststoffverarbeitenden Industrie

WORKSHOPZIEL

Mit einem aktiven Risikomanagement können Unternehmen ihr Geschäftsergebnis verbessern, die Supply Chain stabilisieren und die Qualität optimieren. Der Einkauf kann einen entscheidenden Beitrag zur Reduzierung von Risiken – und somit zur Kostenreduzierung – leisten. Greift das Risikomanagement bereits im Vorfeld, lassen sich beim Eintritt von Risiken teure „Feuerwehreinsätze“ zur Schadensbegrenzung verhindern. Die Herausforderung ist es, Risiken frühzeitig zu erkennen und zu bewerten, damit Gegenmaßnahmen eingeleitet und betriebliche Verluste oder gar die Gefährdung der Unternehmensexistenz abgewendet werden können. Die Teilnehmer lernen, aktives Risikomanagement in der kunststoffverarbeitenden Industrie zu betreiben. Sie können ihr bestehendes Risikomanagementsystem vergleichen und verifizieren bzw. erhalten neue Impulse für die Weiterentwicklung.

ZIELGRUPPE

Dieser Workshop richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus der kunststoffverarbeitenden Industrie, insbesondere aus den Bereichen Kunststoffeinkauf, Materialwirtschaft und Supply Chain Management. Wegen der strategischen Bedeutung des Themas ist dieser Workshop auch für Geschäftsführer interessant.

INHALTE

Risikoerfassung

- Welche Risiken gibt es im Kunststoffeinkauf?
- Was sind die Ursachen?
- Welche Zusammenhänge herrschen?
- Wie kann der Prozess systematisiert werden?

Kaufmännische und technische Zusammenhänge

- Welche Einflüsse gibt es?
- Was muss berücksichtigt werden?
- Besonderheiten bei Standard-Thermoplasten (Commodities)
- Besonderheiten bei Technischen Thermoplasten

Präventives Risikomanagement

- Risikobewertung: Was muss berücksichtigt werden?
- Bewertung aus Sicht des Kunden und aus Sicht des Einkaufs
- Preise, Preisbildung, Preiseinflüsse, Preisindizes
- Verfügbarkeiten und Kapazitäten

Risikosteuerung

- Maßnahmen zur Risikobewältigung beim Einkauf von Kunststoffen
- Präventive Maßnahmen
- Reaktive Maßnahmen (Notfallpläne)
- Welche Voraussetzungen müssen geschaffen werden?
- Nachhaltige Risikosteuerung

METHODIK

Vortrag, Praxisbeispiele, Übungen, Diskussion, Checkliste, Handout

WORKSHOPLEITER

Dimitrios Koranis ist Geschäftsführer der auf Einkauf spezialisierten Unternehmensberatung Koranis Purchasing Solutions in Stein b. Nürnberg. Er war zuvor bei kunststoffverarbeitenden Unternehmen als Leiter Strategische Materialwirtschaft (Oechsler AG) und als Stellvertretender Commodity Manager Plastics and Rubbers (WEBASTO AG) tätig. Neben diesen Tätigkeiten sichert seine langjährige Interimstätigkeit ein hohes Praxismaß sowohl in der Beratung als auch in den Seminaren. Im Rahmen seiner Seminartätigkeit stehen neben kunststoffspezifischen Aspekten auch Fachthemen wie Strategischer Einkauf, Risikomanagement, Einkauf von Dienstleistungen, Einkaufscontrolling sowie Kosten- und Preisanalyse im Fokus. Zu seinem Kundenkreis zählen u.a. Unternehmen der kunststoffverarbeitenden Industrie sowie Unternehmen, die Kunststoffteile bzw. -baugruppen einkaufen.

WORKSHOPZEITEN

09.00 – 16.30 Uhr

Die Pausenzeiten werden individuell zwischen den Teilnehmern und dem Workshopleiter festgelegt.

Fax: 06196 5828-299

E-Mail: anmeldung@bme-akademie.de



BME Akademie GmbH · Frankfurter Straße 27 · 65760 Eschborn

Internet

Informationen**Termin und Ort****Workshop A:**

Montag 1. Juli 2019 09.30 – 17.00 Uhr

Forum:

Dienstag 2. Juli 2019 09.00 – 17.45 Uhr

Mittwoch 3. Juli 2019 09.00 – 16.45 Uhr

Workshop B:

Donnerstag 4. Juli 2019 09.00 – 16.30 Uhr

Mercur Hotel Wiesbaden City

Bahnhofstraße 10-12

65185 Wiesbaden

EZ: 129,- € inkl. Frühstück

Bitte beachten Sie, dass das Zimmerkontingent nur bis zum 31.05.2019 gültig ist. Die Zimmerreservierung nehmen Sie bitte unter dem Stichwort „BME“ vor.

Für Stornierungen oder Umbuchungen ist der Teilnehmer verantwortlich.

Teilnahmegebühren**Forum + 2 Workshops**

2.395,- € zzgl. MwSt.

Forum + 1 Workshop

1.995,- € zzgl. MwSt.

Forum

Fach- und Führungskräfte aus Einkauf, SCM und Logistik aus Industrie, Handel und öffentlichen Institutionen
1.495,- € zzgl. MwSt.

Anbieter, Dienstleister und Berater für Industrie und Handel
2.995,- € zzgl. MwSt.

1 Workshop

895,- € zzgl. MwSt.

Bitte beachten Sie, dass eine Teilnahme an den Workshops für Anbieter, Dienstleister und Berater für Industrie und Handel nicht möglich ist und die Teilnahme am Forum geprüft wird. Die Teilnahmegebühr zzgl. Mehrwertsteuer ist fällig nach Erhalt der Rechnung, spätestens jedoch 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn. 10 % Rabatt für den zweiten und alle weiteren Teilnehmer werden nur bei Buchung der gleichen Veranstaltung zum gleichen Veranstaltungstermin und bei gleichzeitiger Buchung gewährt. **Rabatte sind nicht kombinierbar.**

In der Teilnahmegebühr sind enthalten:

Vortragsunterlagen (soweit vom Referenten zur Veröffentlichung freigegeben), Kaffeepausen, Mittagessen und Tagungsgetränke

Anmeldebestätigung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung. Bitte überprüfen Sie die korrekte Schreibweise Ihres Namens und Ihrer Firmierung. Der Anmeldebestätigung sind die Anschrift, Telefon-/Fax-Nummer des Tagungshotels sowie die Rechnung beigelegt.

Referentenwechsel

Fällt ein Dozent auf Grund von Krankheit oder sonstigen unvorhergesehenen Gründen kurzfristig aus, kann die BME Akademie GmbH, um eine Absage der Veranstaltung zu vermeiden, einen Wechsel des Dozenten vornehmen und/oder den Programmablauf einer Veranstaltung ändern, sofern dies nicht unzumutbar ist.

Rücktritt/Stornierung

Bei Rücktritt bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine bereits entrichtete Teilnahmegebühr abzüglich einer Verwaltungsgebühr von 150,- € zurückerstattet. Bei späteren Absagen wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Zur Fristwahrung muss der Rücktritt schriftlich per E-Mail, auf dem Postweg oder per Telefax erfolgen. Rücktrittsgebühren fallen nicht an, wenn ein Ersatzteilnehmer gestellt wird.

Datenschutz

Informationen, wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen, erhalten Sie unter www.bme.de/datenschutz.

AGB

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BME Akademie, zu finden unter www.bme.de/agb.

Ja, ich möchte am 14. BME-Forum „Einkauf von Kunststoffen“ teilnehmen

321907014

Forum + 2 Workshops

Forum + Workshop A

Forum + Workshop B

Forum Workshop A Workshop B

Ich kann nicht teilnehmen. Senden Sie mir bitte die Tagungsunterlagen (exklusive Workshops) zum Preis von 249,- € zzgl. MwSt. auf CD zu (lieferbar ca. 3 Wochen nach Veranstaltung).

Ja, ich möchte diese Veranstaltung als Marketingplattform nutzen und bitte um Kontaktaufnahme.

Teilnehmer 1

Name	Vorname
Position	Abteilung
Telefon	
E-Mail	

Teilnehmer 2**-10 % gleichzeitige Buchung**

Name	Vorname
Position	Abteilung
Telefon	
E-Mail	

Firma

Firma	
Straße/Postfach	PLZ/Ort
Branche	
Datum/Unterschrift	

Abweichende Rechnungsanschrift

Abteilung	
Straße/Postfach	
PLZ/Ort	
Mitarbeiter: <input type="checkbox"/> bis 50 <input type="checkbox"/> 51-100 <input type="checkbox"/> 101-250 <input type="checkbox"/> 251-500 <input type="checkbox"/> 501-1000 <input type="checkbox"/> über 1000	

FOR-KST

Verfolgen Sie den BME in den sozialen Netzwerken: www.bme.de/social